

An den/die
Magistrat der Stadt Rüsselsheim am Main,
Stadtverordneten der Stadt Rüsselsheim am Main,
Damen und Herren der Presse,

Rüsselsheim, 01.09.2024

Kommentierung des Kita- Stadtelternbeirats

Sehr geehrte Damen und Herren des Magistrats und der Stadtverwaltung,
sehr geehrte Stadtverordnete der Stadt Rüsselsheim am Main,
sehr geehrte Pressevertreter,

bezüglich der Drucksache:

Entwurf der Haushaltssatzung 2024 DS-621/21-26

Einleitung: Der Kita-Stadtelternbeirat ist die zentrale Vertretung der Interessen von Eltern und Kindern in unserer Stadt. Im Rahmen unserer Aufgaben liegt es uns besonders am Herzen, die Auswirkungen der städtischen Finanzpolitik auf die Bildungs- und Betreuungseinrichtungen sowie auf das Wohlergehen der Kinder in unserer Stadt zu bewerten.

Allgemeine Einschätzung: Die Kenntnisnahme und die finanzielle Situation, wie sie in der Drucksache 621/21-26 dargestellt werden, bereiten dem Kita- Stadtelternbeirat erhebliche Sorgen. Ein Defizit von 22,7 Mio. € im Ergebnishaushalt und ein Zahlungsmittelbedarf von 35,3 Mio. € am Ende des Finanzplanungszeitraums sind alarmierend, da sie eine instabile finanzielle Basis für die kommenden Jahre bedeuten.

Kritik an der Planung und Forderungen:

Transparenz und Einbeziehung: Der Kita - Stadtelternbeirat fordert eine klare und transparente Kommunikation darüber, ob, bzw. wie sich die finanzielle Situation konkret auf die Kita Landschaft in Rüsselsheim auswirken. Des Weiteren ist die fehlende Transparenz im Ergebnishaushalt deutlich zu bemängeln. Mit dem Verzicht der Darstellung von Einzelkonten, ist es erheblich schwieriger sich ein Bild zu Einsparungen zu machen. Wir empfehlen auf die bisherige Darstellung des Haushaltes mit Offenlegung der Einzelkonten zurückzukehren.

Haushaltssicherungskonzept mit sozialer Verantwortung: Das Haushaltssicherungskonzept muss sicherstellen, dass soziale und bildungsrelevante Bereiche nicht disproportional belastet werden.

Festhalten von wichtigen Zielen:

- Sicherung der Qualitätsstandards insbesondere der Personalbemessung und der Gruppengröße
- Festsetzung des Ausbaus der Kita Landschaft sowie die kontinuierliche Sanierung und Instandsetzung von vorhandenen Kitas
- Bereitstellung weiterer Mittel für die Personalgewinnung und Personalhaltung sowohl für die Stadt als Kitaträger als auch für freie Träger müssen zur Verfügung stehen, um im Bezug auf den Fachkräftemangel als Arbeitgeber attraktiv zu sein.

Schlussfolgerung: Der Stadtelternbeirat erwartet von der Stadtverordnetenversammlung bei der bevorstehenden Haushaltsberatung die Interessen der Kinder zu wahren und die Qualität der Bildungseinrichtungen zu sichern. **Für den Kita- Stadtelternbeirat steht außer Frage, dass finanzielle Engpässe keine Auswirkungen auf die Bildungslandschaft und die Qualität der Betreuungseinrichtungen haben dürfen.**

Als Elternvertretung werden wir genau darauf achten, dass die notwendigen Einsparungen nicht zu Lasten der Kinder und Familien unserer Stadt gehen.

Corinna Arndt

Meike Yazdani

Vorsitzende des Kita Stadtelternbeirates Rüsselsheim